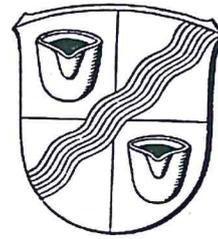


# Gemeinde Sinn

Jordanstraße 2, 35764 Sinn  
Tel.: 0 27 72/50 07-0, Fax: 0 27 72/50 07-33



## NIEDERSCHRIFT

Sinn, den 05.12.2017

Gremium	Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation
Sitzungsnummer	13. Sitzung, XVIII. Legislaturperiode
Datum	Dienstag, den 21. November 2017 und Dienstag, den 28. November 2017 und Montag, den 04. Dezember 2017
Sitzungsbeginn / Sitzungsende	21.11.2017: 19:00 Uhr - 21:17 Uhr 28.11.2017: 19:00 Uhr - 21:22 Uhr 04.12.2017: 19:00 Uhr - 20:35 Uhr
Sitzungsort	Sinn, Sitzungssaal im Rathaus

### Anwesenheit

**21.11.2017**

#### **Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation**

**Vorsitzender:** Herr Michael Krenos, Sinn

**Mitglieder:** Herr Raimund Bayer, Sinn  
Herr Torsten Beck, Sinn  
Herr Dieter Jung, Sinn  
Herr Marco Olivieri, Sinn-Fleisbach  
Frau Ann-Katrin Sauer, Sinn  
Herr Erhan Özdemir, Sinn

**es fehlte entschuldigt:** Frau Nadine Bieber, Sinn  
Herr Karl-Heinrich Becker, Sinn-Fleisbach

**Gemeindevorstand:** Herr Bürgermeister Hans-Werner Bender, Sinn-Fleisbach  
Frau Helga Biemer, Sinn  
Frau Sabine Reucker, Sinn

**es fehlten entschuldigt:** Herr Christoph Herr, Sinn-Edingen  
Herr Philip Flick, Sinn  
Herr Jochen Schwahn, Sinn  
Herr Arno Seipp, Sinn-Fleisbach

**Gemeindevertretung:** Herr Peter Ballatz, Sinn  
Herr Reiner Staska, Sinn-Fleisbach

**von der Verwaltung:** Herr Steffen Bieber, Schriftführer i.V.  
Herr Reiner Pulfrich, Kämmereileitung  
Herr Kurt-Ulrich Klein, Betriebsleiter Gemeindewerke

**28.11.2017**

**Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation**

**Vorsitzender:** Herr Michael Krenos, Sinn

**Mitglieder:** Herr Raimund Bayer, Sinn  
Herr Karl-Heinrich Becker, Sinn-Fleisbach  
Frau Nadine Bieber, Sinn  
Herr Marco Olivieri, Sinn-Fleisbach  
Frau Ann-Katrin Sauer, Sinn  
Herr Erhan Özdemir, Sinn

**Gemeindevorstand:** Herr Bürgermeister Hans-Werner Bender, Sinn-Fleisbach  
Frau Helga Biemer, Sinn  
Herr Christoph Herr, Sinn-Edingen  
Frau Sabine Reucker, Sinn  
Herr Philip Flick, Sinn  
Herr Jochen Schwahn, Sinn

**es fehlten entschuldigt:** Herr Arno Seipp, Sinn-Fleisbach

**Gemeindevertretung:** Herr Peter Ballatz, Sinn

**von der Verwaltung:** Herr Steffen Bieber, Schriftführer i.V.  
Herr Reiner Pulfrich, Kämmereileitung  
Frau Cornelia Henrich, stellv. Bauamtsleiterin  
Frau Sonja Hörl, Leiterin Ordnungsamt  
Herr Thomas Klute, Dorfentwicklung  
Frau Nina Müller, Kämmerei

**Ortsbeirat Edingen:** Herr Steffen Hedrich, Sinn-Edingen  
Herr Peter Hoffmann, Sinn-Edingen

**04.12.2017**

**Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation**

**Vorsitzender:** Herr Michael Krenos, Sinn

**Mitglieder:** Herr Raimund Bayer, Sinn  
Herr Karl-Heinrich Becker, Sinn-Fleisbach  
Frau Nadine Bieber, Sinn  
Herr Marco Olivieri, Sinn-Fleisbach  
Frau Ann-Katrin Sauer, Sinn  
Herr Erhan Özdemir, Sinn

**Gemeindevorstand:** Herr Bürgermeister Hans-Werner Bender, Sinn-Fleisbach  
Herr Jochen Schwahn, Sinn  
Frau Sabine Reucker, Sinn

**es fehlten entschuldigt:** Herr Christoph Herr, Sinn-Edingen  
Herr Philip Flick, Sinn  
Frau Helga Biemer, Sinn  
Herr Arno Seipp, Sinn-Fleisbach

**Gemeindevertretung:** Herr Peter Ballatz, Sinn  
Herr Walter Fiedler, Sinn-Fleisbach

**von der Verwaltung:** Herr Steffen Bieber, Schriftführer i.V.  
Herr Reiner Pulfrich, Kämmereileitung  
Herr Uwe Fischer, Bauamtsleiter  
Herr Steffen Kasper, Ordnungsamt  
Frau Nina Müller, Kämmerei

# Öffentliche Sitzung

## Tagesordnung

1. Eröffnen der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Niederschrift
3. Einbringung des Entwurfs des Haushaltsplans 2018 mit Haushaltssatzung  
Stellenplan und Anlagen  
(Drucksache Nr. B 2017/0257)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltssicherungs-  
konzeptes für das Haushaltsjahr 2018  
(Drucksache Nr. B 2017/0258)
5. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Investitionsprogrammes für  
das Haushaltsjahr 2018 sowie den Planungszeitraum bis zum Jahr 2021

In diesem Zusammenhang auch

- Antrag der Grünen vom 26.09.2017 zum Thema Tempo-30-Zonen
  - Beratung und Beschlussempfehlung zum Bürgerbüro und der Sanierung des  
Rathauses (Drucksache Nr. B 2017/0210)
  - Fortführung der bisherigen Beratungen zum Thema Bauhof/Bauhofgutachten
6. Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 mit Satzung, Stellenplan, Anlagen und  
Wassergebührenvorkalkulation für das Jahr 2018  
(Drucksache Nr. B 2017/ 0255)
  7. Bekanntgabe und Verschiedenes

## **Punkt 1**

### **Eröffnen der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Krenos, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Das Gremium beschließt am 21.11.2017 einstimmig die Änderung der Beratungsfolge wie folgt:

#### **TOP 3**

Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2018

(Drucksache Nr. B 2017/0258)

#### **TOP 4**

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 mit Satzung, Stellenplan, Anlagen und Wassergebührenvorkalkulation für das Jahr 2018

(Drucksache Nr. B 2017/0255)

#### **TOP 5**

Einbringung des Entwurfs des Haushaltsplans 2018 mit Haushaltssatzung, Stellenplan und Anlagen

(Drucksache Nr. B 2017/0257)

#### **TOP 6**

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Investitionsprogrammes für das Haushaltsjahr 2018 sowie den Planungszeitraum bis zum Jahr 2021.

In diesem Zusammenhang auch

- Antrag der Grünen vom 26.09.2017 zum Thema Tempo-30-Zonen
- Beratung und Beschlussempfehlung zum Bürgerbüro und der Sanierung des Rathauses (Drucksache Nr. B 2017/0210)
- Fortführung der bisherigen Beratungen zum Thema Bauhof/Bauhofgutachten

#### **TOP 7**

Bekanntgabe und Verschiedenes

Das Gremium beschließt weiterhin einstimmig, die Beschlüsse zu den Tagesordnungspunkten am Ende der Sitzungen zu fassen.

## **Punkt 2**

### **Bestätigung der Niederschrift (21.11.2017)**

Die Niederschrift der 12. Sitzung wird bestätigt. Das Deckblatt der Sitzung wird noch ausgetauscht.

## **Punkt 3**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2018**

(Drucksache Nr. B 2017/0258)

Herr Pulfrich stellt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes dar und erläutert in diesem Zusammenhang die Verknüpfungen und Unterschiede gegenüber den Berichten zu dem Schutzschirm. Des Weiteren gibt er einen kurzen Einblick in die Thematik „Hessenkasse“.

Herr Bayer bittet am 21.11.2017 darum, die in der Anlage schlecht leserlichen Excel-Tabellen in digitaler Form zu übersenden (wurde bereits erledigt).

**Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation stimmt der vorgelegten Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes in Form der Konsolidierungsmaßnahmen zum Antrag auf Teilnahme am kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2018 zu und empfiehlt der Gemeindevertretung diese zu beschließen.**

**Einstimmig am 04.12.2017 zugestimmt.**

#### **Punkt 4**

**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 mit Satzung, Stellenplan, Anlagen und Wassergebührevoraus kalkulation für das Jahr 2018  
(Drucksache Nr. B 2017/ 0255)**

Herr Klein erläutert am 21.11.2017 den Wirtschaftsbericht und geht insbesondere auf die Themen Wasserverluste, Tiefbrunnen und EDV-Kosten ein.

Bei dem Unterschied zwischen dem voraussichtlichen Wassereinkauf in Höhe von 290.000 m<sup>3</sup> und der voraussichtlichen Wasserabgabe in Höhe von 470.000 m<sup>3</sup> handelt es sich nicht nur um Wasserverluste, sondern die Differenz beinhaltet auch den Feuerverbrauch, die Hydrantenspülungen, gefundene Wasserrohrbrüche und Wasserverluste. Eine Aufstellung über die voraussichtliche Aufteilung ist aus den Erläuterungen zum Wirtschaftsplan zu ersehen. Aufgrund des hohen Rohrnetzalters kommt es vermehrt zu Rohrbrüchen, die dann die Wasserverluste darstellen. Um dem entgegenzuwirken hat die Betriebskommission die Betriebsleitung beauftragt zunächst zusammen mit den Stadtwerken Dillenburg eine bautechnische Zustandsbewertung des Leitungsnetzes zu erarbeiten. Anhand des Ergebnisses der bautechnischen Zustandsbewertung wird die Betriebskommission dann weitere Maßnahmen beschließen.

Die Wassergebührensteigerung ist hauptsächlich auf gestiegene Bezugskosten unserer Vorlieferanten und Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich des Rohrnetzes zurückzuführen.

**Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation beschließt, der Gemeindevertretung den Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2018 zur Annahme zu empfehlen.**

**Der zur Annahme empfohlene Wirtschaftsplan schließt**

<b>im Erfolgsplan</b>	<b>in der Einnahme mit</b>	<b>998.000,00 €</b>
	<b>in der Ausgabe mit</b>	<b>979.120,00 €</b>
<b>ab und weist somit einen Überschuss in Höhe von</b>		<b>18.880,00 € aus.</b>
<b>Im Vermögensplan</b>	<b>bei den Deckungsmitteln mit</b>	<b>495.500,00 €</b>
	<b>in der Ausgabe mit</b>	<b>495.500,00 €</b>

**ab und ist somit ausgeglichen.**

**Weiterhin empfiehlt der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation der Gemeindevertretung die Wassergebühr für das Jahr 2018 auf 2,81 €/netto pro m<sup>3</sup> (brutto 3,00 €) festzusetzen.**

**Einstimmig am 04.12.2017 zugestimmt.**

## **Punkt 5**

**Einbringung des Entwurfs des Haushaltsplans 2018 mit Haushaltssatzung  
Stellenplan und Anlagen  
(Drucksache Nr. B 2017/0257)**

### **a) Stellenplan (21.11.2017)**

Der Stellenplan und seine Änderungen werden durch Herrn Bieber erläutert. Die sich aus Höhergruppierungsanträgen möglicherweise ergebenden Änderungen wurden in den Stellenplan aufgenommen.

Die Einstellung des Auszubildenden soll im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes geprüft werden. Des Weiteren wird vorgeschlagen, ggf. eine studentische Aushilfskraft, insbesondere zum Thema „Digitalisierung“, unterstützend einzustellen.

Dem Stellenplan wird in seiner korrigierten Fassung der Sitzung vom 28.11.2017 mit einer Enthaltung am 04.12.2017 zugestimmt.

### **b) Produktbuch**

Im Gremium besteht am 04.12.2017 Konsens darüber, dass sich die Fachausschüsse bis zur Beratung des Haushaltsplans 2019 mit ihren zuständigen Produkten befassen und diese ggf. anpassen sollen.

**Das Produktbuch wird mit folgenden Änderungen**

#### **Produkt**

**111.04 Gemeindeorgane**

**In die operationalen Ziele soll aufgenommen werden:**

**Schulung der Gremien bis zum 30.06.2018**

**511.02 Dorfentwicklung**

**In die operationalen Ziele soll aufgenommen werden:**

**Erstellung des IKEK bis zum 31.03.2019**

**111.03 Innere Verwaltungsangelegenheiten**

**In die operationalen Ziele soll aufgenommen werden:**

**Erstellen eines Personalentwicklungskonzeptes für die nächsten fünf Jahre bis zum 30.09.2018**

**Interkommunaler Vergleich der Fehlzeiten im Jahr 2018**

### **361.01 Kindertagesstätten**

**In die operationalen Ziele soll aufgenommen werden:**

**Qualitätsmanagement für den kommunalen Träger bis zum 30.09.2019 erarbeiten**

**Zu den Kennzahlen soll aufgenommen werden:**

**Durchschnittliche Zahl der Plätze**

### **122.01 Ordnungs- und Sozialangelegenheiten**

**Nach Diskussion empfiehlt das Gremium, die Mittel für flächendeckendes „Tempo 30“ aus dem Haushalt 2018 zu streichen, um ggf. Fördermittel im Rahmen der Dorferneuerung zu erhalten.**

**Beratungsende 28.11.2017**

### **126.01 Brand- und Katastrophenschutz**

**Die operationalen Ziele werden wie folgt geändert:**

- **Langfristig: Sichern des ehrenamtlichen Brandschutzes der Gemeinde Sinn**
- **Bedarfs- und Entwicklungsplan bis 30.06.2018**
- **Untersuchung und Kostenermittlung der Standorte Edingen und Fleisbach bis zum 30.09.2018**

### **553.01 Friedhofs- und Bestattungswesen**

**Zu den Allgemeinen Zielen soll folgendes Ziel hinzugefügt werden:**

- **Angebots- / Nachfrageüberprüfung der Bestattungsarten alle 5 Jahre**

**Die operationalen Ziele werden wie folgt ergänzt:**

- **Erhöhung des Kostendeckungsgrades auf 80 %**

### **111.08 Grundstücks- und Gebäudewirtschaft**

**Die operationalen Ziele werden wie folgt ergänzt:**

- **Vorstellung des Gebäudemanagement-Konzeptes bis zum 31.12.2018.  
Hierin soll ein „Energie-Konzept“ enthalten sein, in dem u.a. die Thematik Vermeidung und/oder Produktion von Energie enthalten ist.**
- **Erstellung eines Gesamtanierungskonzeptes für das Rathaus bis zum 30.06.2018**

### **511.01 Planungsmaßnahmen**

**Die operationalen Ziele werden wie folgt neu gefasst:**

- **Fertigstellung der B-Plan-Änderungen:**
  - **„Auf der Ebert“ und „Am Wingert“ bis zum 30.09.2018**
  - **„Am Geldstück/Beim Forsthaus“ bis zum 31.12.2018**

**521.01 Bau- und Grundstücksordnung**

Das operationale Ziel „Einführung von Gebühren ab 15 Minuten Bratungszeit in Abstimmung mit anderen Kommunen des Kreises“ soll bestehen bleiben.

**573.50 Bürgerhäuser**

Das Produkt soll aufgelöst und dem Produkt 111.08 Gebäudewirtschaft zugeordnet werden.

**541.01 Verkehrsflächen**

Die operationalen Ziele werden wie folgt neu gefasst:

- Entscheidung über die (Nicht-) Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge bis zum 31.12.2018
- Vorschläge zur Abrechnung des Greifensteiner Wegs bis zum 31.12.2018

**545.01 Straßenreinigung / Winterdienst**

Die Produktverantwortliche bleibt wie bisher verantwortlich.

Die operationalen Ziele werden wie folgt neu gefasst:

- Streichen aller bisherigen operationalen Ziele
- Gegenüberstellung Gullyreinigung (Eigenleistung/Fremdvergabe) bis zum 30.09.2018
- Zukünftige allgemeine Verfahrensweise (im Zuge des Bauhofkonzeptes)
- Gegenüberstellung der Kosten Fremdvergabe - Eigenleistung

**551.01 Öffentliches Grün- und Gewässer**

Die operationalen Ziele werden wie folgt neu gefasst:

- Streichen aller bisherigen operationalen Ziele
- Erstellen von Pflegestandards sowie eines Pflegeplans bis zum 30.09.2018

**424.01 Waldschwimmbad**

Das Produkt wird gestrichen und dem Produkt 111.06 Haushalt und Beteiligungen zugeordnet.

**524.02 Straßenbeleuchtung**

Die operationalen Ziele werden, bis auf das Ziel

- Vervollständigung der LED-Umstellung 2018

gestrichen.

**366.01 Spiel- und Bolzplätze**

Die operationalen Ziele werden wie folgt ergänzt:

- Fortschreibung des Spielplatzkonzeptes und Einbeziehung dessen in die Dorfentwicklung

## **111.09 Bauhof**

**Die operationalen Ziele werden wie folgt ergänzt:**

- **Beschluss über das Bauhof-Konzept bis zum 30.09.2018**

**einstimmig am 04.12.2017 beschlossen.**

**Es wurde weiterhin am 04.12.2017 einstimmig beschlossen bzw. empfohlen, dass die Produkte**

**511.02 Dorfentwicklung  
111.03 Innere Verw.Angelegenh.  
362.01 Jugendarbeit  
361.01 Kindertagesstätten  
111.06 Haushalt / Beteiligungen  
122.01 Ordnungs-/Sozial-Angel.  
126.01 Brand-/Katastrophensch.  
553.01 Friedhofs-/Bestattungsw.  
111.08 Grundstücks-/Geb.Wirtsch.  
541.01 Verkehrsfl. / Landwirtsch.  
545.01 Straßenreinig./Winterd.  
551.01 Öffentl.Grün,Gewässer,Freiz.  
366.01 Spiel- und Bolzplätze  
111.09 Bauhof / Fuhrpark**

**zukünftig als steuerungsrelevante Produkte im Haushalt dargestellt werden sollen.**

### **c) Haushaltssatzung**

#### **Antrag Waldkindergarten**

Frau Sauer verlässt vor der Beratung am 28.11.2017 die Versammlung.

Der Waldkindergarten beantragt, den Zuschuss von bisher 7.500,00 € auf 30.000,00 € aufzustocken. Für das bisherige Gehaltsgefüge kann keine Nachfolge für die gekündigten Personen gefunden werden. Sollte der Zuschuss nicht erhöht werden, droht eine Schließung zum 01.01.2018. Von den 20 betreuten Kindern des Waldkindergartens kommen 14 aus der Gemeinde Sinn.

#### **Beschluss**

**Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation empfiehlt der Gemeindevertretung, den Ansatz von 30.000,00 € im Haushaltsjahr 2018 einzustellen. Des Weiteren empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung, vom Waldkindergarten ein tragfähiges Zukunftskonzept anzufordern, welches bis zum 31.05.2018 der Gemeindevertretung vorzulegen ist.**

**Einstimmig am 28.11.2017 zugestimmt**

In der Haushaltssatzung werden redaktionelle Änderungen (2018 statt 2017) vorgenommen.

#### § 8

Investitionen, die ein Gesamtvolumen vor Abzug von Zuweisungen und Zuschüssen von 50.000 € übersteigen, sind im Sinne von § 12 Absatz 1 GemHVO von erheblicher finanzieller Bedeutung.

**Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Organisation stimmt am 04.12.2017 dem geänderten Entwurf der Haushaltssatzung mit Ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 zu und empfiehlt der Gemeindevertretung, diese zu beschließen.**

**Einstimmig zugestimmt**

#### **TOP 6**

**Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Investitionsprogrammes für das Haushaltsjahr 2018 sowie den Planungszeitraum bis zum Jahr 2021.**

**In diesem Zusammenhang auch**

- **Antrag der Grünen vom 26.09.2017 zum Thema Tempo-30-Zonen**
- **Beratung und Beschlussempfehlung zum Bürgerbüro und der Sanierung des Rathauses (Drucksache Nr. B 2017/0210)**
- **Fortführung der bisherigen Beratungen zum Thema Bauhof/Bauhofgutachten**

#### **Grundsatz Sperrvermerke**

Sperrvermerke aus einem vorherigen Haushaltsjahr (im vorliegenden Fall 2017) bleiben auf der Investitionsnummer auch im HHJ 2018 bestehen und betreffen auch den neuen bzw. weiteren Ansatz.

Das Gremium bittet darum, die Sperrvermerke aus dem vergangenen Jahr im Investitionsprogramm zu kennzeichnen.

Folgende Investitionen wurden näher erörtert:

- |                    |                                                                                                                                                                                        |                                |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|
| <b>02110-004</b>   | <b>Investitionszuschuss Abwasserverband</b>                                                                                                                                            | <b>24.000,00 €</b>             |
|                    | Da im Jahr 2018 keine Investitionsmaßnahmen seitens des Abwasserverbands geplant sind, fällt der Investitionszuschuss geringer als in den Vor- und Folgejahren aus.                    |                                |
| <b>02110-005</b>   | <b>Beteiligung EAM Einlageverpflichtung</b>                                                                                                                                            | <b>11.000,00 €</b>             |
|                    | Die Beteiligung sinkt in den folgenden Jahren durch geringere Erträge aus der Avalprovision.                                                                                           |                                |
| <b>02410-001/E</b> | <b>Dorferneuerung / Dorfentwicklung</b>                                                                                                                                                | <b>65.000,00 € 30.000,00 €</b> |
|                    | Der Betrag stellt -zusätzlich zu den im Haushalt 2017 unter Inv.-Nr. 31210-002 bereits bereit gestellten 20.000,00 €- die Mittel für die IKEK-Planung dar.                             |                                |
| <b>11310-003</b>   | <b>Lizenzen</b>                                                                                                                                                                        |                                |
|                    | Die Umbenennung dieser Investitionsnummer in „Softwarepflege“ soll erfolgen. Das Projekt „e-Vergabe“ betrifft EU-weite Ausschreibungen in den Bereichen                                |                                |
|                    | ▪ Bau ab 5.225.000,00 €                                                                                                                                                                |                                |
|                    | ▪ Leistungen ab 209.000,00 €                                                                                                                                                           |                                |
|                    | In der Gemeinde Sinn sind im Jahr 2018 keine Vergaben mit solch hohen Beträgen geplant, sodass die Thematik in 2018 behandelt und zum Haushaltsjahr 2019 eine Lösung vorgestellt wird. |                                |
| <b>23113-004</b>   | <b>Anlegung Gedenkgarten</b>                                                                                                                                                           | <b>4.000,00 €</b>              |
|                    | Die auf dem Alten Friedhof in Sinn angelegten Gedenkgräber sollen auf dem Friedhof zentriert werden.                                                                                   |                                |

- 21201-001 Digitalfunk 6.000,00 €**  
Die Mittel dienen zur Umrüstung der Sirenen auf Digitalfunk. Die mögliche anteilige Erstattung durch das Land kann noch nicht beziffert werden.
- 21201-002 Geräte, Gegenstände für alle Feuerwehren 6.000,00 €**  
Hiervon sollen ein Stromerzeuger, ein Power-Moon etc. angeschafft werden.
- 31210-002 Planungskosten Dorfentwicklung ohne Ansatz**  
Der Ansatz aus dem Jahr 2017 in Höhe von 20.000,00 € wird im HHJ 2018 der Investitionsnummer 02410-001 zugeordnet.
- 32618-001 Spielplatz „Auf der Ebert“ 45.000,00 €**  
Das geplante Spielangebot (Fußballkäfig, Rutsche, Kletterturm) wird vorgestellt.

Nach ausführlicher Diskussion ergeht folgende Empfehlung.

**Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation stimmt dem Entwurf des Investitionsprogramms für den Planungszeitraum 2017 bis 2021 mit den nachstehenden Änderungen zu und empfiehlt der Gemeindevertretung, dieses zu beschließen.**

- 23110-010 Anlegung Baumgrabstätten Waldfriedhof 8.000,00 €**
- 23111-002 Anlegung Baumgrabstätten Friedhof Fleisbach 6.000,00 €**
- 23112-004 Anlegung Baumgrabstätten Friedhof Edingen 6.000,00 €**  
Die Investitionsnummern 23110-010, 23111-002 und 23112-004 werden mit einem Sperrvermerk versehen, zu dessen Aufhebung der FWO berechtigt ist.
- 31130-002 Neue Türen und Fenster Trauerh. Waldfriedh. 20.000,00 €**  
Vor der Mittelfreigabe soll ein Gesamtkonzept für die Trauerhalle entwickelt werden.  
Die Investitionsnummer wird mit einem Sperrvermerk versehen, zu dessen Aufhebung der FWO berechtigt ist.
- 31198-001 Grundstückserwerb 10.000,00 €**  
Ein Antrag der CDU-Mitglieder, den Ansatz für Grunderwerb für in der Dorfentwicklung notwendigen Grunderwerb wurde nach Diskussion zurückgezogen. Der Antrag wurde in der dritten Beratungsrunde durch die FWG erneut aufgegriffen. Der Planungsansatz für Grunderwerb soll im Haushaltsjahr 2018 um 250.000,00 € erhöht und eine Verpflichtungsermächtigung i.H.v. 250.000 € für das Haushaltsjahr 2019 neu aufgenommen werden. Dadurch soll der Erwerb von Flächen im Zuge der Dorferneuerung ermöglicht werden.
- 31112-002 Fußweg Sportplatz Fleisbach – Edingen 25.000,00 €**  
Es soll ein Gesamtkonzept „Radwege“ erstellt werden.  
Die Investitionsnummer wird mit einem Sperrvermerk versehen, zu dessen Aufhebung der FWO berechtigt ist.

32611-004/E

32613-004/E **Fanta-Initiative Skate-Anlage Lennelbach** 82.000,00 € -58.000,00 €  
Sollte das Projekt einen Zuschuss von Lahn-Dill-Bergland erhalten, soll es umgesetzt werden.  
Die Investitionsnummer wird am 04.12.2017 mit einem Sperrvermerk versehen, zu dessen Aufhebung der FWO berechtigt ist.

33241-001 **Geräteträger Ersatzfahrzeug** 60.000,00 €  
Vor Mittelfreigabe ist das Bauhofkonzept vorzustellen.  
Die Investitionsnummer wird mit einem Sperrvermerk versehen, zu dessen Aufhebung der FWO berechtigt ist.

31120-001 **Konzept Kindergarten Edingen** 45.000,00 €  
Die FWG-Fraktion beantragt, ein Konzept für eine Erweiterung, Sanierung oder Neubau des kommunalen Kindergartens Edingen zu erarbeiten.

Außer den Investitionsnummern 32611-004E und 31198-001 wurden alle Investitionen am 28.11.2017 beraten.

**Einstimmig am 04.12.2017 zugestimmt**

**TOP 7**

**Bekanntgabe und Verschiedenes (04.12.2017)**

Herr Pulfrich verweist auf Nachfrage zu der Gewerbesteuerentwicklung auf den 3. Quartalsbericht.

Herr Becker erläutert, dass es für diejenigen Gemeindevertreter, welche nicht Mitglieder des FWO sind, eine große Herausforderung darstellt, den Haushalt, das Haushaltssicherungskonzept und das Investitionsprogramm als Tischvorlage zu beschließen. Herr Krenos schlägt vor, die Änderungen bereits vorab per Mail an die Gemeindevertreter zu übersenden. Er selbst wird als Ausschussvorsitzender auch ausführlich auf die Änderungen und Ergänzungen im Bericht aus den Ausschüssen eingehen.

Für das Protokoll:

bi



Bieber  
Schriftführer

Für den Ausschuss für

Finanzen, Wirtschaft und Organisation



Krenos  
Vorsitzender